

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1923

10.8.1923 (No. 219)

Der Kampf um den Rots.

Duer, 9. Aug. Wie die "Duerfche Zeitung" meldet, erschienen gestern Belgier, die in der Schachtanlage "Scholven" Rots verladen wollten...

Frankreichs Bemühen um die Zerrüttung des deutschen Geldwesens.

Zu den Verhören der Pariser Presse, die geplante deutsche Goldanleihe zu schädigen, meldet der Pariser Berichterstatter der "Frankf. Ztg."...

Ein Zahlungsausschub für Bulgarien.

Paris, 9. Aug. Wie die Blätter aus Sofia melden, ist die am 21. März 1923 zwischen der internationalen Kommission in Sofia...

Serbijehitalienischer Konflikt.

Wien, 9. Aug. (Drahtber.) Wie die Blätter aus Belgrad melden, sind italienische Fallschirmtruppen in das jugoslawische Gebiet eingedrungen...

Trotz Ruhetampf noch riesige Leistungen.

Nach Mitteilung des Reichsfinanzministers im Reichstag muß Deutschland zu den letzten des Ruhrabwehrkampfes noch riesige Leistungen für die Ausführung von Friedensvertragsbestimmungen auf sich nehmen...

Kommissionen 524 Milliarden. Die am Ruhrstreik beteiligten Staaten haben vom 1. Januar bis 31. Juli 1928 Sachlieferungen im Werte von rund 270 Millionen Goldmark erhalten...

Internationaler Friedenskongreß.

Freiburg, 9. Aug. In den Beratungen des Internationalen Friedenskongresses ist am Mittwoch die Ruhrpolitik zur Sprache gekommen. Der französische Professor Ruffien hielt einen Vortrag, in dem er u. a. behauptete, daß seiner Auffassung nach die französische Regierung keine Annektionsabsichten gegenüber Deutschland habe...

Dem Franzosen widersprachen zunächst zwei englische Dueller, die seit vier Jahren in Deutschland weilen und fast alle Städte und Gebiete und in der letzten Zeit auch das besetzte Gebiet bereist haben. In erregenden Worten gaben sie Beispiele der deutschen Not und schilberten die Gewaltmaßnahmen der französischen Besatzungsstruppen gegenüber den ausgewiesenen Frauen und Kindern.

Darauf ergriff der französische Marschall Sanguier das Wort. Er erklärte, daß die Ruhrbesetzung eine Methode der Gewalt ist, die er verurteilen müsse. Im übrigen sei für Sanguier das Problem nicht allein in der Ruhr zu suchen, sondern in den großen Gegensätzen zwischen dem Geist des Militarismus und dem Geist der Friedensliebe...

Zuletzt sprach der Freiburger Professor Schulze-Gävernitz, der den französischen Ausführungen in jeder Hinsicht deutsche Argumente entgegensetzte und die französischen Argumente bis auf den letzten Rest entkräftete. Große Bedeutung kann den Ausführungen von Schulze-Gävernitz beigemessen werden, was er hinsichtlich des passiven Widerstandes darlegte. Er verurteilte die Sabotageakte aus menschlichen und deutschen Gründen. Der passive Widerstand sei dagegen aus der Bevölkerung herauszuwachsen und stelle, was die Geschichte einmal Deutschland sehr hoch anrechnen werde, die erste Anwendung der einzigen Waffe des Pazifismus dar. Seine Ausführungen machten sowohl auf die deutschen Pazifisten, vor allem aber auf die Franzosen nach Ueberzeugung der Rede einen großen Eindruck.

Deutsches Reich Die Brotpreise.

Berlin, 9. Aug. Das markenfremde 1200-Gramm-Brot kostet von heute ab 160 000 M. Western hat es noch 90 000 M. gekostet.

Der Mord bei der Frankfurter Demonstration. Frankfurt a. M., 9. Aug. Zu der Ermordung des Staatsanwalts Haas haben die Ermittlungen der Kriminalpolizei jetzt ein ziemlich klares Bild geschaffen...

Zulagen in der Sozialversicherung. Berlin, 9. Aug. Der Reichsausschuß für Sozialpolitik verhandelte über eine Erhöhung der Zulagen in der Sozialversicherung. Hierzu wurde durch das Reichsarbeitsministerium ein Verordnungsentwurf über eine weitere Erhöhung der Unterhaltungsätze für Rentempfänger der Invaliden- und Ansehensrentversicherung vorgelegt...

Ausperrung auf der Werft Blohm u. Hof.

Hamburg, 8. Aug. Die Werft von Blohm u. Hof stellte heute den Betrieb ein und entließ sämtliche Arbeiter. Als Grund wird von der Werft angegeben, daß sich die Gesellschaft an fremdem Schiffbauern und am Eigentum der Betriebsbeamten vergriffen habe.

Der Streik in der Berliner Metallindustrie.

Berlin, 8. Aug. Eine Funktionärerversammlung der Ansehensrenten in der Berliner Metallindustrie hat gestern das im Reichsarbeitsministerium aufstehende aekommene Gehaltsabkommen angenommen und an die Angehörigen die Weisung erteilt, in allen betriebl. Betrieben spätestens bis Donnerstag die Arbeit wieder aufzunehmen.

Vom Buchdruckergewerbe.

Berlin, 8. Aug. (Drahtber.) Der Deutsche Buchdruckerverein teilt mit: Infolge persönlicher Eingriffe des Reichsarbeitsministers sind die Löhne im Buchdruckergewerbe in der ab 4. August laufenden Lohnwoche um 3 3/4 Prozent erhöht worden.

Der Einzelhandel.

Berlin, 8. Aug. In Leipzig haben gestern zum Protest gegen die Preisstillstandsausschüsse die Einzelhändler sämtliche Auslässe von den Fenstern weggeworfen. Die Hauptgemeinschaft des deutschen Einzelhandels sah in dem Einvernehmen mit den Groß-Berliner Dringruppen den Beschluß, in Berlin am 9. August die Geschäfte zu schließen...

Das Goldzollgeld.

Berlin, 9. Aug. Für die Zeit vom 15. bis einschließlich 17. August 1928 beträgt das Goldzollgeld 42 579 900.

Erhöhung der Postgebühren.

Berlin, 8. Aug. (Drahtbericht.) Der Verkehrsminister beim Reichspostministerium hat in seiner heutigen Sitzung die Notwendigkeit und Zweckmäßigkeit der vom Reichspostministerium vorgeschlagenen Neuregelung der Post-, Fernsprech- und Telegrammgebühren auf wertbeständiger Grundlage anerkannt...

Die Krise in der Sozialdemokratie. Köln, 8. Aug. Die Sozialdemokratische Partei hatte ihre Vertrauensleute aus den Wahlkreisen Köln-Nahen, Koblenz-Trier und dem Saargebiet am Sonntag in Köln versammelt.

Bei der Parteikonferenz des 6. badischen Landtagswahlkreises in Mannheim erklärte Reichstagsabgeordneter Oskar Ged in seinem Referat über die politische Lage, daß er der letzte sei, der die große Koalition grundsätzlich ablehne und der dafür sei, daß die Sozialdemokratie sich jetzt wieder einmal durch reformierende Bildungen auf alle Zukunft gegen die Festlegung der Koalition zu wehren müsse.

Die badische Sozialdemokratie und die Reichsregierung.

Schule und Kirche. Schule und Verfassung. Der badische Kultusminister hat angeordnet, daß in den Schulen, soweit jetzt Unterricht stattfindet, der Unterricht des Reichspräsidenten über die Feier des 11. August, der in den Zeitungen erscheint, zu verlesen und zum Gegenstand der Besprechung zu machen ist.

Meine Hunde.

Humoreske von M. Heilmann.

"Ob ich einen Hund kaufen würde? — Nein, lieber Freund!" sagte General Krüger, als am Stammtisch das Gespräch auf Raschhunde kam. "Nein! Und wenn's das edelste und schönste Tier wäre! Ich will Ihnen gern erzählen, warum..."

"Und Hasso? Und seine Sorge, daß die Tiere in gute Hände kämen? — Das überläß mir! Ich werde inserieren und die richtige Wahl treffen."

Drei Tage später fand ich bei meiner Rückkehr aus dem Büro die Diele voll fragwürdiger Gestalten. Meine Frau erklärte mir, daß das alles Hundespekulationen wären!

"Nein", sagte er. "Sie stammen sicher nicht von Hero von Silberling und Besse von Sabo ab. Der eine Hund schießt und hat die Staupen. Der andere pufft."

"Bei mir wären Sie in sehr guten Händen", versicherte der Beamte, "Hasso..."

"Hasso wegen Puffen — das ist doch kein Grund", redete meine Frau ihm zu und gab mir unter dem Tisch einen Puff.

"Nein", wiederholte ich, "Hasso wegen Puffen... Nehmen Sie die Hunde ruhig. Und was die Kosten anbelangt..."

"Wir geben Ihnen die beiden gratis, wenn Sie sie nur gut behandeln." Meine Frau hatte die Wahl getroffen.

Ich bot dem Beamten noch eine Zigarre an, meine Frau schenkte ihm einen Curaçao ein. Dann ging er mit den Hunden weg.

Wir atmeten auf und beschloßen, den Abend feierlich zu begehen. Meine Frau — wir waren gerade wieder ohne Mädchen — brief für uns die Fleischstücke, die sie schon für die Hundemahlzeit gekauft hatte.

Am folgenden Tage, als ich ins Büro gehen wollte, fand ich in der Diele weder Mantel noch Hut. Auch der Regenstirn war verschwunden.

Meine Frau half suchen — vergeblich. Sie konstatierte nur, daß außerdem noch ein Küchenbescher, einige Schalen aus Bronze, der Handspiegel, Bürsten und Kammgarnitur vom Diebstahl betroffen waren.

fehlten — so daß bei gerechter Verteilung keiner der sieben Hundebewerber leer ausgegangen ist.

Wenn ich noch den Schaden berechne, den Schlud und Jan in meiner Wohnung gestiftet haben, so hat mich die Episode ein ansehnliches Vermögen gekostet.

Kunst und Wissenschaft.

Freier Eintritt für deutsche Künstler in italienischen Museen. Der deutsche Konsul in Florenz teilt mit, daß deutsche Künstler in allen italienischen Museen freien Eintritt haben, wenn sie die Mitgliedsbescheinigung ihres wirklichen Wohnortes vorlegen.

Humor.

Populartät. Der frühere Premierminister von Neufundland, Lord Morris, erzählt eine lustige Geschichte von einer Wahlversammlung, die er abhielt.

Der frühere Premierminister von Neufundland, Lord Morris, erzählt eine lustige Geschichte von einer Wahlversammlung, die er abhielt. Der Vorsitzende des Wahlausschusses beglückwünschte ihn bei seinem Erscheinen zu der großen Schaar von Wählern, die versammelt seien, um ihn sprechen zu hören, worauf sich plötzlich eine Stimme aus dem Publikum hören ließ:

"Es wären doppelt soviel da, wenn er gebüßelt würdel!"

Ein Reisender, der spät abends in einem kleinen Städtchen ankommt, trifft vor dem Hotel, in das er gehen will, einen anderen Quartiersucher. Er fragt ihn: "Schläft man hier auf?"

Der andere: "Ausgedient; ich lände schon eine Stunde lang, und es wacht niemand auf!"

(„Rebelpalter.")

Aus Baden

Hauptversammlung des Süddeutschen Stein-Industrieverbandes.

Seidelberg, 9. Aug. Vor einigen Tagen fand hier die diesjährige Hauptversammlung des Süddeutschen Steinindustrieverbandes unter dem Vorsitz von Direktor Welsch (Weinheim) statt.

Aus dem von Syndikus Fanson (Mannheim) erstatteten Geschäftsbericht ging hervor, daß die Entwicklung der politischen Verhältnisse im Jahre 1922 für die Tätigkeit des Verbandes, dessen Bereich zum größten Teil befestigte Gebiete ist, große Erschwerungen gebracht hat.

Ein Vortrag von Oberregierungsrat Dr. Frick (Soz. Handelsministerium) gab ein umfassendes Bild von der derzeitigen wirtschaftspolitischen Lage und rief eine lebhaft diskutierte über Außenhandelsfragen, insbesondere über den Absatz von Eisenwaren im Ausland.

* Mannheim, 9. Aug. Der Postüberwachungsstelle gelang es, in der Person eines hiesigen Geschäftsmannes einen Dollarmarder zu verhaften, der in letzter Zeit Briefe mit Dollars und Gulden befehligt hat.

Das Bad. Gesetz und Verordnungsblatt Nr. 45 vom 8. August hat folgenden Inhalt: Gesetz über das Polizeitrafgesetzbuch und das Polizeistrafrechtsverfahren; Bekanntmachung des Ministeriums des Innern; Das Polizeitrafgesetzbuch für Baden.

Zur morgigen Befreiungsfest findet um 9 Uhr in der ev. Stadtkirche ein Gottesdienst statt, zu welchem die evang. Gemeinde eingeladen wird.

Das Bad. Gesetz und Verordnungsblatt Nr. 46 vom 8. August hat folgenden Inhalt: Gesetz über das Polizeitrafgesetzbuch und das Polizeistrafrechtsverfahren; Bekanntmachung des Ministeriums des Innern.

Wochenmarktpreise der wichtigsten Lebensmittel in Karlsruhe am 8. August. (Nach Mitteilung des Städt. Statistischen Amtes.)

Unterwiesheim (Amt Bruchsal), 9. Aug. Die am Sonntag festgesetzte Bürgermeistereiwahl verlief ergebnislos.

Offenburg, 9. Aug. Heute Nacht 12 Uhr ist auch hier die Sperre zwischen dem besetzten und dem unbesetzten Gebiet errichtet worden.

Freiburg, 9. Aug. Ein schwerer Unfall ereignete sich am Samstag in der hiesigen Fußgängerstraße beim Kohlenfahren im Bahngelände.

Detschen (M. Waldshut), 9. Aug. Am letzten Freitag verließen in der hiesigen Mühle einige Tausende einen gemeinen Schurzkeich.

Zingen a. S., 9. Aug. Die Erstellung einer Schatzkarte für die Rosten unter Zugrundelegung der Geldverhältnisse vom Juni 1923 auf rund 1220 Millionen Mark berechnen worden.

Radolfszell, 7. Aug. Ein in hiesigen Waldeisen untergebrachter Knabe fiel am Sonntag nachmittag in einem unbewachten Augenblick in die Abortgrube und ertrank.

Badenburger (Bodensee), 9. Aug. Eine freudige Überraschung erlebte ein hiesiger Schreinermeister, der von einem Bauern einen alten Schwanz für billiges Geld erstanden hatte.

Aus dem Stadtkreis

Die wertbeständigen Tarife bei der Reichsbahn und Reichspost.

In den letzten Tagen ist der Reichseisenbahnrat einberufen worden, um über die Neugestaltung der Eisenbahntarife zu beraten; während bis zum 1. September sollen die sogenannten "wertbeständigen Tarife" eingeführt werden.

Die Reichspost bereitet ebenfalls einen Entwurf für wertbeständige Gebühren vor und hat den Verkehrsminister für die zweite Hälfte des Monats zur Beratung einberufen.

* Mannheim, 9. Aug. Die Postüberwachungsstelle gelang es, in der Person eines hiesigen Geschäftsmannes einen Dollarmarder zu verhaften.

Zur morgigen Befreiungsfest findet um 9 Uhr in der ev. Stadtkirche ein Gottesdienst statt, zu welchem die evang. Gemeinde eingeladen wird.

Das Bad. Gesetz und Verordnungsblatt Nr. 45 vom 8. August hat folgenden Inhalt: Gesetz über das Polizeitrafgesetzbuch und das Polizeistrafrechtsverfahren.

Wochenmarktpreise der wichtigsten Lebensmittel in Karlsruhe am 8. August. (Nach Mitteilung des Städt. Statistischen Amtes.)

Unterwiesheim (Amt Bruchsal), 9. Aug. Die am Sonntag festgesetzte Bürgermeistereiwahl verlief ergebnislos.

Offenburg, 9. Aug. Heute Nacht 12 Uhr ist auch hier die Sperre zwischen dem besetzten und dem unbesetzten Gebiet errichtet worden.

Freiburg, 9. Aug. Ein schwerer Unfall ereignete sich am Samstag in der hiesigen Fußgängerstraße beim Kohlenfahren im Bahngelände.

Detschen (M. Waldshut), 9. Aug. Am letzten Freitag verließen in der hiesigen Mühle einige Tausende einen gemeinen Schurzkeich.

Zingen a. S., 9. Aug. Die Erstellung einer Schatzkarte für die Rosten unter Zugrundelegung der Geldverhältnisse vom Juni 1923 auf rund 1220 Millionen Mark berechnen worden.

Radolfszell, 7. Aug. Ein in hiesigen Waldeisen untergebrachter Knabe fiel am Sonntag nachmittag in einem unbewachten Augenblick in die Abortgrube und ertrank.

Badenburger (Bodensee), 9. Aug. Eine freudige Überraschung erlebte ein hiesiger Schreinermeister, der von einem Bauern einen alten Schwanz für billiges Geld erstanden hatte.

Dienststelle weiter. In den meisten Fällen wird die Auszahlung sofort durch die Stationen erfolgen können.

Das Polizeihundewesen. Auf Veranlassung der Polizeidirektion Karlsruhe fand in der Halle des Landesgewerbeamt ein Vortrag über das Polizeihundewesen statt.

Einen Menschenauflauf verursachte am 8. August nachmittags 3 1/2 Uhr das Plagen eines Lastkraftwagens im Odeplatz.

Feuertagungen wurden: drei Ausländer wegen Vergehens gegen die Polizeivorgaben, ein Ausländer wegen Diebstahls und ein Ausländer wegen Betrugs.

Veranstaltungen. Stadtpark. Zur Feier des Befreiungstags werden morgen im Stadtpark einige Veranstaltungen stattfinden.

Städt. Konservatorium. Auf die heute Freitagabend stattfindende Aufführung der Opernkomödie "Madame Fritze" von Walter Krumpholtz.

Todesfälle. 5. Aug. Josef Dack, Dachdecker, lebte, alt 59 Jahre.

Wo gehen wir am Sonntag hin? Mit Bahn nach Pforzheim (Sonntagskarte).

Erhöhte Schlafwagenpreise ab 15. Aug. Mit Wirkung vom 15. August werden, unabhängig von den Eisenbahntarifen, die Schlafwagenpreise erhöht.

Fahrtbestimmungen im Bahnverkehr. Es dürfte nicht allgemein bekannt sein, daß Fahrabfertigungsanstalten für nicht oder nur teilweise besetzte Waggons auch bei den arbeitslosen Stationen mündlich angebracht werden können.

Bei der Untersuchung der Angelegenheiten ist es nicht unmöglich, daß die Angelegenheiten der Angelegenheiten...

ner Höhe (611 m). Schöne und umfassende Rundfahrt, Fernblick auf Schwarzwald, Oberrhein, Bodegen, Pfälzerwald, Schwäbische Alb, Rheinebene.

Wom Turm einige Schritte in nördlicher Richtung, dann mit dem Weg "Birnenfeld" rechts abwärts, nach einigen Minuten bei Wegabzweigung mit dem blauen Rhombus weiter, bei der folgenden Kreuzung links, nach dem Auftreten auf eine Waldstraße auf dieser einige Schritte aufwärts, dann hinunter zur schon sichtbaren Straße und auf ihr im Walde eben fort.

Sport-Spiel

Gegen die Wanderratten. Der Arbeitsausflug zur Bekämpfung der Wanderratten führt an die Jugend folgenden Beobachtungen: "Deutsche Jugend" reitet auch auf neuen Wanderratten ein und ankand, dort mit den inelastischen, bunten Karren- und Mastenstützen, unmaßen Bierst.

Radsport. Am Sonntag, den 12. August, wird vom Stad. Renn- und Touristik Club eine Radtour im Schwarzwald durchgeführt.

Fußball. Karlsruhe Fußballverein - F.C. Freiburg. Auf dem Sportplatz findet am kommenden Sonntag das aus dem abgelaufenen Spieljahr noch fällige Entscheidungsspiel gegen F.C. Freiburg statt.

Ernennungen, Berichtigungen usw. der planmäßigen Beamten. Ministerium des Innern. Ernannt: Kriminaloberleutnant Peter Bauer in Karlsruhe zum Polizeikommissar.

Ämliche Nachrichten

Ernennungen, Berichtigungen usw.

Ernannt: Kriminaloberleutnant Peter Bauer in Karlsruhe zum Polizeikommissar; Polizeioberwachtmeister Karl Kraus in Freiburg zum Polizeioberwachtmeister; der Notarmeister Martin Braun, Ludwig Kappeler, Karl Müller, Georg Stephan und Helmut Wagner in Mannheim zum planmäßigen Polizeioberwachtmeister.

Bericht: Notariatsdirektor Theodor Krauß in Sinsheim zur Überweisung des Ministeriums.

Ernannt: Amtsschreiber Rudolf Fischer zum planmäßigen Amtsschreiber bei der Universität Heidelberg.

Berichtsaal

Mannheim, 9. Aug. Wegen Bankbetrugs wurde der schon mehrfach vorbestraft 26jährige Kaufmann Heinrich Schumacher aus Osterheim von der hiesigen Berufungskammer zu zwei Jahren Zuchthaus, 5 Jahren Ehrverlust verurteilt.

Bom Wetter

Betternachrichtendienst der Badischen Landesweiterwartung Karlsruhe.

Im Bereiche des in unveränderter Stärke über Mitteleuropa lagernden Hochdruckgebietes dauert das heiße trockene Wetter fort.

Die Temperaturen erreichen in der Rheinebene 30 Grad, doch sind die Nächte infolge der im August schon erheblichen Wärmestrahlung ziemlich kühl.

Die über Frankreich erschlänene kleine Druckstörung wird ohne Einfluß bleiben, so daß das heiße, trockene Wetter fortwährt.

Betternachrichtendienst der Badischen Landesweiterwartung Karlsruhe.

Die Temperaturverhältnisse sind: 17.2 Grad, 17.5 Grad, 17.8 Grad, 18.1 Grad, 18.4 Grad, 18.7 Grad, 19.0 Grad, 19.3 Grad, 19.6 Grad, 19.9 Grad.

Tagesanzeiger

Freitag, den 10. August 1923.

Stadt. Konservatorium: "Madame Fritze", abends 8 1/2 Uhr.

Die neuesten Telegramme

findet man früh morgens schon im "Karlsruher Tagblatt", weil es nachts um 12 Uhr erst

